



13.12.06 CVP Frauen Schweiz fassen die Parole für den 11. März 2006

Klare Haltung der CVP Frauen zur Einheitskasse

IG. Die CVP Frauen Schweiz fassen nach einer intensiven Diskussion die Parole zur Einheitskasse und lehnen diese Vorlage ab.

Nationalrätin Ruth Humbel Näf informierte die CVP Frauen Schweiz zur Initiative ‚Für eine soziale Einheitskasse‘. Als Mitglied der vorberatenden Kommission konnte sie kompetent und informativ den anwesenden Frauen diese Vorlage erläutern.

Bei der anschliessenden Diskussion tauchten auch kritische Stimmen auf. Von Sorgen, dass das Berufsgeheimnis bei den vielen Kassen nicht mehr gewährleistet ist, über transparentere Finanzierungen bis hin zu Kostensenkungen bei den Prämien wurden Fragen gestellt und Statements abgegeben.

Dennoch setzten die Frauen am Schluss auf die bestehende Lösung und stimmten mit 17 zu 1 bei 3 Enthaltungen gegen diese Initiative. Die Frauen halten aber fest, dass sie jetzt endlich die Revision des KVG mit all den verschiedenen Problemen wie managed care, case management usw. sowie die Stabilisierung der Kosten bei den Prämien erwarten.

Für weitere Fragen:

Ida Glanzmann-Hunkeler, Präsidentin CVP Frauen Schweiz, 079 657 10 65

Catherine Donnet, Vize-Präsidentin CVP Frauen Schweiz, 079 210 90 11

Pressemitteilung - - - - Pressemitteilung